

**J.S. BACH**  
**DIE SONATEN UND PARTITEN FÜR**  
**VIOLINE SOLO**

**Miha Pogačnik**

**Benefizkonzert**  
**– in Memoriam Sigurd Böhm –**  
**zugunsten der Freien Schule Albris**

**Gesamtauführung**  
**der Werke Johann Sebastian Bachs für Violine Solo**  
**(BWV 1001 – 1006)**

**Zur Einführung:**

**Erläuterung des Aufbaus der 6 Werke in ihrem organischen Zusammenhang**

**Ort: Freie Schule Albris in 87474 Buchenberg / Albris: Halle der Bauhütte**

**Zeit: Samstag, 21. Januar 2017, 19 Uhr**

Dauer: ca. 2 ½ Stunden

Spontan und überraschend: In Gedenken an Sigurd Böhm, den Freund, wird Miha Pogačnik in Albris eine musikalisch-geistige Tat vollbringen...

Wer «das Fest des Hörens» oder die anderen Musik-Ereignisse mit Miha Pogačnik (und Diana Baker, Piano) in der Freien Schule Albris 2011 und 2012 miterleben durfte, wird wissen, dass ihn nicht bloß ein Konzertabend, sondern ein intensivstes, gewaltiges Hörereignis erwartet. Seine erschütternde, aufwühlende und das Hörerleben umbildende Wirkung entfaltet sich nicht nur durch die in ihrer Art völlig neuartige und bislang einmalige Virtuosität des Solisten, sondern auch und gerade durch die zugleich gebotene Möglichkeit, den organischen Aufbau der Werke bewusst zu verfolgen. Die Violin-Werke Bachs erklingen nicht bloß in höchster Vollendung, sie können durch diese Bewusstseins-Kunst ihre geistige Dimension in jedem Satz, in jeder Phrase, ja, man möchte sagen, in jedem Ton empfindbar machen...

Für die Teilnehmer gewiss ein unvergessliches Erlebnis – und **für junge Hörer** vielleicht der erste Zugang zur Größe lebendiger klassischer Musik. \_rb

## Programm

### Einführung

#### Sonate I g-Moll, BWV 1001

Adagio c g-Moll

Fuga (Allegro) c g-Moll

Siciliana 12/8 B-Dur

Presto 3/8 g-Moll

#### Partita I h-Moll, BWV 1002

Allemanda c h-Moll - Double c h-Moll

Corrente 3/4 h-Moll - Double 3/4 Presto h-Moll

Sarabande 3/4 h-Moll - Double 9/8 h-Moll

Tempo di Borea c h-Moll - Double c h-Moll

#### Sonate II a-Moll, BWV 1003

Grave c a-Moll

Fuga 2/4 a-Moll

Andante 3/4 C-Dur

Allegro c a-Moll

#### Partita II d-Moll, BWV 1004

Allemanda c d-Moll

Corrente 3/4 d-Moll

Sarabanda 3/4 d-Moll

Gigue 12/8 d-Moll

Ciaccona 3/4 d-Moll

#### Sonate III C-Dur, BWV 1005

Adagio 3/4 C-Dur

Fuga c (Alla breve) C-Dur

Largo c F-Dur

Allegro assai 3/4 C-Dur

#### Partita III E-Dur, BWV 1006

Preludio 3/4 E-Dur

Loure 6/4 E-Dur

Gavotte en Rondeaux c E-Dur

Menuet I 3/4 E-Dur - Menuett II 3/4 E-Dur

Bourrée 2 c E-Dur

Gigue 6/8 E-Dur



### Miha Pogačnik

... «Wie kann man eine überwältigende Erfahrung erzählen? Wie ist es zu lernen und zu akzeptieren, was die Signatur unserer vielfachen biographischen Krise ist: Hineingerissen in eine Übergangszeit, erzieht uns die noch verborgene Zukunft streng dazu: Immer wieder von vorne anfangen! Wir können sich nicht auf vergangene «Erfolge» verlassen! Lernen wir: Aus dem «Nullpunkt» handeln! ...

Die Sechs Solosonaten und Partiten von J.S. Bach sind die «Bibel» für jeden Geiger unter der Sonne! Mein ganzes Leben lang habe ich gelernt, in diesem umfassenden, aus sich selbst lebenden Organismus, diesem Musikkosmos, zu lernen, diese archetypischen musikalischen Formkräfte in verschiedene Bereiche bewusster Wahrnehmung zu transformieren! Hier entsteht meine Überzeugung immer neu, dass es das Form-Prinzip der Künste ist, das in der Lage ist, die notwendige Neubildung der Gesellschaft zu beeinflussen und die dafür wirkenden Kräfte zu kristallisieren...

1971 wurde mir das Glück, diese sechs Meisterwerke in Bielefeld, Deutschland, zu verwirklichen, ohne um die Nähe von EXTERNSTEINE im Teutoburger Wald zu wissen, jene altgermanischen heiligen Höhlen, die in diese merkwürdigen Felsen geschlagen wurden. Dort und dann fühlte ich zum ersten Mal, dass ein Geiger nicht durch jahrhundertalte Tradition bestimmt werden muss! Wie war der Anruf? Wolfram von Eschenbachs Parzival-Geschichte wurde mir auf wundersame Weise entgegengetragen, und die «Zwiebel-Schäl-Methode» war geboren: Von mir abzuschälen, was ich nicht will. Und dann präsentiert das Leben neue Möglichkeiten – bis hin zum Kern, der nicht im Persönlichkeits-Ich, sondern wie umgestülpt in der Peripherie zu suchen ist! Da begann die Chartres- und IDRIART-Bewegung...»

### Das neue Projekt: Europa als polyphone Identität.

Miha Pogačnik wird als Kulturbotschafter im Auftrag der Republik Slowenien und EU-Institutionen in sechs Hauptstädten von Balkanländern mit den National-Orchestern «transformative Konzerte» geben. Ein aus Musikern dieser Länder gebildetes Orchester wird unter seiner Leitung die Idee der polyphonen Identität Europas dann in Brüssel den Ratsmitgliedern, die EU-Kommission und dem Parlament vorstellen und so dem untergehenden europäischen Zentralismus diese aus der Peripherie geborene neue Europa-Idee entgegenbringen.